

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Corona Virus SARS-CoV-2 sowie die damit verbundenen drastischen Einschnitte in unseren Lebensalltag treffen auch die Rostocker DRK Werkstätten.

Der Gesundheitsschutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und im Besonderen der Menschen mit Behinderung steht für uns an erster Stelle. Die erlassenen Beschlüsse der Bundes- und Landesregierung gegen die Ausbreitung des Virus setzen wir sofort um. Somit kommt es voraussichtlich bis zum 20.04.2020 zu folgenden Einschränkungen:

Unsere Werkstätten, hierzu zählen:

- Zweigwerkstatt RW2
- Zweigwerkstatt RW3
- Zweigwerkstatt RW4
- Zweigwerkstatt RW5
- Café Kloster
- Außenarbeitsgruppen und Außenarbeitsplätze
- Fördergruppen
- Berufsbildungsbereich

sind ab 23.03.2020 geschlossen. All diejenigen Teilnehmer und Beschäftigten, die nicht zwingend betreut werden müssen, **bleiben bitte zu Hause**.

In der Hauptwerkstatt RW1 findet eine Notbetreuung statt.

Ebenfalls in der Hauptwerkstatt werden die Produktionsbereiche wie Wäscherei und Näherei, die medizinische und pflegerelevanten Unterstützungsarbeiten in Bezug auf das Corona-Virus durchzuführen, mit unseren Fachkräften weiter geführt.

In der Wohnstätte bieten wir seit dem 17.03.2020 ein Ganztagsangebot.

Die ambulante Betreuung in den Häuslichkeiten wird durch das **EBW- Team** aufrechterhalten. Die Besuche erfolgen in enger Absprache mit den Bewohnern. Gegebenenfalls werden Beratungen per Telefon durchgeführt.

In allen Einrichtungen der Rostocker DRK Werkstätten besteht ein **Besuchsverbot**.

Ihre Ansprechpartner sind telefonisch und per E-Mail weiterhin für Sie erreichbar.